

GEMEINDE BRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg

Ausgabe: Juni/Juli/August 2023



Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeinde leben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – **MITGOTT** und **MITMENSCHEN**.

Und so erreichen Sie uns:

Tel: 05403/350

Pastorin
Angelika Schmidt

Regelmäßige Termine

Hauptgottesdienst	jeden Sonntag in der Ev. Schlosskirche	10.15 Uhr
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	nach besonderer Ankündigung	
Taufen nach dem Gottesdienst	nach vorheriger Vereinbarung	11.30 Uhr
Andacht	Jeden 1. und 3. Freitag im Monat im Ev. Christophorus-Heim	10.15 Uhr
Frauenkreis	Jeden letzten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus	15.30 Uhr
Ev.- öffentliche Bücherei	<u>Öffnungszeiten:</u> Montags Freitags	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg
Redaktion: Pastorin Angelika Schmidt, Dorothea Brunke, Petra Sandjohann, Lothar Schulte

Layout/Anzeigen: Udo Herz, Tel: 05403 6120, E-Mail: udo.herz@osnanet.de

Redaktionsschluss: 10. August 2023 (für die nächste Ausgabe)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage 1.700 Exemplare
Bankverbindung: Kirchenamt Osnabrück-Stadt und Land, Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE77 2655 0105 1633108459 BIC: NOLADE22XXX
Verwendungszweck: „Kirchengemeinde Bad Iburg“

Der Gemeindebrief ist kostenlos und wird durch ehrenamtliche Gemeindeglieder verteilt. Der Herausgeber ist für jede Art von Unterstützung dankbar.

Grußwort unserer Pastorin	4
Angedacht	5
Rückblick Tischabendmahl am Gründonnerstag	7
Konfirmanden	8-9
Glockengeläut am 17.06. 2023 um 16:48 / neues E-Piano	11
Taufest am 04.06.2023	13
Ökumenischer Kirchentag Osnabrück (16.06-18.06.2023)	14-15
Kinderseite	16
Kinderkirche am 08.07.2023	17
Bad Rothenfelde: „Große Freiheit Rente“ (21.07.2023)	18
Ökumene-Spaziergang am 28.07.2023	19
Ökumenischer Stadiogottesdienst am 24.06.2023	21
Ökumenischer Autoscooter-Gottesdienst am 27.08.2023	21
Gottesdienstübersicht Juni/Juli/August	22-23
Wandern-Radeln-Kaffeeklatsch am 16.08.2023	24
Ökumenische Einschulungsgottesdienste (18.08/19.08.2023)	26-27
Neues aus der Bücherei	31
Landesposaunenfest in Osnabrück am 08.09.-10.09.2023	37
Wahlen zum Kirchenvorstand unserer Gemeinde	34-39
Freude und Leid	40-41
Kontakt	44

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist für mich jedes Jahr einer der schönsten Momente, wenn die Sonne so viel Kraft entfaltet, dass ich die Winterjacke getrost beiseitelegen kann und den dicken Pullover gegen Bluse und T-Shirt eintauschen kann. Dann heißt es endgültig: Winterzeit ade! Die Sonnenstunden werden nun immer intensiver, die wärmeren Abschnitte länger und ich spüre es mit allen Sinnen:

Jetzt ist es endlich wieder Sommer!



Zahlreiche kirchliche Angebote warten auf Sie auch in dieser Sommerzeit für Jung und Alt in unserer Gemeinde und in der Region. Es lockt vor allem auch der Ökumenische Kirchentag in Osnabrück anlässlich der 375 -Jahr-Feier des Westfälischen Friedens.

Im Blick haben wir auch bereits die Kirchenvorstandswahlen am **10. März 2024**. Bitte helfen Sie mit, Kandidatinnen und Kandidaten zu finden oder kandidieren Sie selbst. Ab sofort können Sie Vorschläge im Pfarramt einbringen. Was eine Kandidatin, ein Kandidat mitbringen muss? Sie/er muss vor allem ein Herz haben für Gott und für die Gemeinde und Lust, mit anderen zusammen Glaubenserfahrungen einzubringen und Gemeindegarbeit zu gestalten. Zugegeben, dieses Engagement kostet Zeit und Kraft, aber hier können Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde gestellt werden.

Mut macht uns dabei die Verheißung Gottes:

„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!“

Ich wünsche Ihnen allen eine entspannte, erholsame Sommerzeit!

Ihre Pastorin
Angelika Schmidt

„Jetzt ist die Zeit“ (Markus 1, 15)! Unter diesem Motto findet vom 7. bis zum 11. Juni 2023 der evangelische Kirchentag in Nürnberg statt. Genaugenommen steht da in der Bibel: „Jesus spricht: Die Zeit ist erfüllt und das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium.“

Mit diesen zwei Sätzen läutet Jesus eine Zeitenwende ein. Etwas Neues steht an: Gott liebt die Menschen. Er ist ihnen nah. Sie müssen nur Gott auch in ihr Leben lassen und ein Leben in Einklang mit Gott, den Mitmenschen und der Schöpfung führen. Denn Gott möchte, dass alle Menschen gut leben können. Daraufhin sollen Menschen ihr Denken und ihr Handeln überprüfen und es gegebenenfalls verändern. So machen sie das Reich Gottes schon jetzt sichtbar in dieser Welt und haben selbst Anteil daran.

Veränderung kostet Kraft und Mut. Den ersten Jüngern fiel dies offensichtlich nicht schwer. „Sogleich verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach“, heißt es von den Fischern Simon und Andreas. Jesu Worte und seine Persönlichkeit hatten Glauben und Hoffnung in ihnen geweckt, sie überzeugt und so begeistert, dass sie ihr Leben sogleich änderten und in seinen Dienst stellten. Die Sehnsucht nach dem Reich Gottes, nach einer heilen Welt, steckt ja in uns allen. Deshalb steht es uns gut an, unseren Lebensstil im Austausch mit anderen zu überdenken im Hinblick auf die Worte Jesu. Was heißt das, wenn Jesus den Armen und den Kindern sein Reich verheißt? Also denen, die keine Reichtümer anhäufen und denen, die ein großes Vertrauen mitbringen und unverfälscht lieben können. Denen die mit ihrer Umwelt in Einklang leben und sie nicht ausnutzen und missbrauchen für ihre Zwecke. Was bedeutet das für unsere jetzige Zeit, für unsere Ziele und für unser Leben?

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm deutet das Motto so: **„Jetzt ist die Zeit grundlegende Weichen neu zu stellen, damit auch zukünftige Generationen gut leben können.“** Wie das gehen kann, welche Schritte zu tun sind, darüber lohnt es sich aus verschiedenen Blickpunkten ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Antworten zu finden.

Dass dieser Prozess niemals abgeschlossen ist und wir uns immer wieder neu danach ausstrecken müssen, drückt die Bitte im Vaterunser aus:

Dein Reich komme!

Wir dürfen uns also spannende Impulse vom diesjährigen Kirchentag erhoffen!

Pastorin **Angelika Schmidt**

Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen.

Verena Stolle

Verena Stolle, Apothekerin



**HIRSCH
APOTHEKE**

Schloßstr. 16
Bad Iburg
T 05403 7370-0
info@apohirsch.de
www.apohirsch.de



Mühleator 3
Bad Iburg
T 05403 7378-0
info@apomuehle.de
www.apomuehle.de

Kochspass+
Tischkultur

AUG-HEUER

Wir haben für Sie geöffnet

*Montag bis Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr,
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr*

Große Straße 25 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 54 · Fax 0 54 03 / 51 50 · E-Mail info@aug-heuer.de

Die Fahrschule
Neumann

in Bad Iburg-Glane & Bad Laer ☎ 0151-17 30 92 15

www.die-fahrschule-neumann.de

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Es ist Gründonnerstagabend kurz vor 19.00 Uhr.

Die Tische in unserem Gemeindehaus sind festlich gedeckt mit weißen Tischdecken. Körbe mit Brot und Kelche mit Traubensaft stehen bereit, die Kerzen sorgen für eine stimmungsvolle Beleuchtung. Um 19.00 Uhr sind die Plätze besetzt und der Gottesdienst beginnt.



Die Texte, Gebete und die Ansprache stimmen uns ein auf den Abschied Jesu von seinen Freunden und den bevorstehenden Karfreitag. Gleichzeitig werfen sie ihren Blick voraus auf das Ostergeschehen. Das gemeinsame Singen und das Abendmahl stiften Gemeinschaft. Als der Segen gesprochen ist, endet der Abend noch lange nicht.

Es schließt sich das gemeinsame Abendbrot an. Mit leckerem Käse, Trauben und Gemüse, selbstgemachten Dips und verschiedenen Brotsorten, bei Wasser und Wein, dauern die Gespräche bis in den späten Abend. Es war ein lebendiger Austausch und insgesamt ein wunderbares Erlebnis für alle, die dabei waren, junge und ältere Gemeindemitglieder, bekannte und neue Gesichter.

Bedanken möchte ich mich sehr herzlich bei allen Mitwirkenden und Helferinnen: Edith Galle, Kirsten Jahr, Dorothee Meyer und Jessica Witt.

Pastorin **Angelika Schmidt**

Rückblick Konfirmation

Sehr herzlich gratulieren wir den zehn Jugendlichen, die am 23. April 2023 in unserer Kirche konfirmiert wurden und wünschen ihnen Gottes Segen:



Foto: Beckmann fotodesign

**„Gott segne dich.
Er behüte dich vor allem Bösen.
Er bewahre dein Herz vor Eifersucht und Neid.
Er schenke dir Vergebung
und ein Herz, das vergeben kann.
Er lasse in dir aufleuchten das Vertrauen:
Du bist geliebt!
In dir wohne ein Lachen, das frei macht,
und Freundschaft mit den Menschen, die du liebst.
Gott gebe dir den Mut, deinen Weg zu finden,
und die Kraft, diesen Weg zu gehen.
Sein heiliger Engel begleite dich!“**
(aus: Behütet auf dem Weg- Sendung und Segen im Kirchenjahr)

Neue Konfirmandengruppe ist gestartet

Ich freue mich, dass in unserer Gemeinde nun 22 Jugendliche mit dem Konfirmationsunterricht begonnen haben.

Jeden Donnerstagnachmittag füllen sie unser Gemeindehaus mit Leben. Sie sind eingeladen, ein Jahr lang die Kirche und ihre Aufgaben kennenzulernen und miteinander zu fragen, wie Christsein in unserer Zeit aussehen kann.

Die KonfirmandInnen lernen Gottesdienste, unsere Kirchengemeinde und MitarbeiterInnen kennen und werden auch selbst aktiv bei der Gestaltung von Gottesdiensten oder der Durchführung von kleinen diakonischen Aufgaben.

In den Sommerferien nehmen sie mit 70 anderen KonfirmandInnen aus der Südregion für eine Woche an einer Freizeit teil. Gemeinsam lernen, essen und spielen fördert die Gemeinschaft und bringt gute Laune.

Ich hoffe, dass alle eine gute Zeit miteinander erleben, die sie zu ihrer Konfirmation im Frühjahr 2024 hinführt und auf die sie gerne zurückschauen.

Pastorin **Angelika Schmidt**



Praxis für Physiotherapie
Manuelle Schmerztherapie & Osteopathie
Kindertherapie, Gezielte Bewegungstherapie



Iburger Straße 4a | Hagen a.T.W. | Tel.: 05401-339169-0
info@medbalance.de | medbalance.de

DKV

Deutsche Krankenversicherung

ERGO

Agenturleiter Jan-David Matzke
BERATUNG!PERSÖNLICH!VORORT!
0176 37001945



nikolaus
apotheke

Große Str. 18 | 49186 Bad Iburg
Tel. 05403 - 18 98
Mo - Fr. 08:00 - 18:30 Uhr | Sa. 08:00 - 13:00 Uhr
service@nikolaus-apotheke-online.de

schinkel apotheke
Schützenstraße 66
49084 Osnabrück
Tel. 0541 - 971300

apotheke am MHO
Bischofsstr. 28
49074 Osnabrück
Tel. 0541 - 20 07 78 0

neumarkt apotheke
Öwer de Hase 1
49074 Osnabrück
Tel. 0541 - 35 89 20



Ihre Leue Apotheken | online unter www.leue-apotheken.de

Glockengeläut für den Frieden



In diesem Jahr feiert die Stadt Osnabrück „375 Jahre westfälischer Frieden“. Aus diesem Anlass findet vom 16. bis zum 18. Juni in Osnabrück ein ökumenischer Kirchentag mit zahlreichen Angeboten statt.

Ein Programmpunkt ist das gemeinsame Glockengeläut für den Frieden:

Am Sonnabend, 17. Juni 2023, werden um 16.48 Uhr

in allen Kirchen Osnabrücks und des Landkreises die Kirchenglocken **für 375 Sekunden läuten**, um an den Friedensschluss im Jahr 1648 zu erinnern und uns weiterhin zum Frieden zu mahnen. Auch die Glocken unserer Ev. Schlosskirche werden zu diesem Zeitpunkt erklingen.

Neues E-Piano im Gemeindehaus

Seit April steht ein neues E-Piano im großen Saal unseres Gemeindehauses. Nun können dort Veranstaltungen, die Kirche mit Kindern oder auch Gottesdienste musikalisch begleitet werden.



Eingeweiht wurde es anlässlich des Tischabendmahls am Gründonnerstag.

Wir sagen dem Spender ein herzliches Dankeschön!

Kanzlei Sundermann

RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

UNSERE SCHWERPUNKTE

- ⚖️ Arbeitsrecht
- 🏠 Mietrecht
- 📄 Vertragsrecht
- 🚗 Verkehrsrecht
- 👤 Notariat
- 📑 Erbrecht
- 🏢 Gesellschafts- und Handelsrecht
- u. v. m.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.–Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr Mo., Di. und Do. 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Kanzlei Sundermann

Große Str. 39-41 • 49186 Bad Iburg • Tel.: 05403 2006 • Fax: 05403 2001

ra-sundermann.de



Jetzt beraten lassen und Energie und Kosten sparen!

Energetische Sanierung: Oft dran gedacht - nie gemacht?

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Vereinigte Volksbank eG
Bramgau Osnabrück Wittlage



*Mit Gott
gemeinsam
auf dem Weg*
Tauffest
04.06.2023



*Regionaler Taufgottesdienst
mit Feier der Tauferinnerung*

*Um 11 Uhr
auf dem Freizeitgelände
am Telgenkamp in Dissen a.T.W.*

*Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen
bei Grillwürstchen und Salatbuffet
das Fest mit uns weiter zu feiern.*

*Mit Spiel und Spaß
für Große und Kleine!*



Ökumenischer Kirchentag Osnabrück

Wege des Friedens – Ökumenischer Kirchentag in Stadt und Region Osnabrück – 16. bis 18. Juni 2023

OEKT 2023 – Ein Wochenende vom 16. – 18. Juni mit über 100 Veranstaltungen

„Der Kirchentag ist ein Ort, wo Menschen in aller Verschiedenheit zusammenkommen können: nachdenken, reden, feiern, singen“. Günter Baum, Pastor in R., und wie Stephanie van de Loo mitverantwortlich für die Programmgestaltung, freut sich auf das Kirchentags-Wochenende vom 16.-18. Juni. „Der besondere Charme des Programms liegt für mich darin, dass es von so vielen unterschiedlichen Gruppen und Personen gefüllt wird mit den Friedensthemen, die ihnen am Herzen liegen und die sie teilen möchten“, betont die Ökumene-Referentin im Bistum Osnabrück.

Glaube, Religion und Frieden – passt das?

Welchen Beitrag können Glauben und Religion zur Friedensthematik leisten? Der OEKT 2023 macht viele Facetten kirchlichen Lebens und Glaubens erfahrbar: Spiritualität und Gottesdienst, Kultur und Musik, Politik, Nachhaltigkeit und Dialog, Kinder, Familien und Teilhabe sowie der Umgang mit sexualisierter Gewalt.

Das Wochenende startet mit der Langen Nacht der Kirchen am Freitag, 16. Juni, an 22 Orten quer durch Osnabrück mit Nachdenklichem, Heiterem, mit Musik, Gespräch, Kultur und Kabarett. Am Samstag, 17. Juni, geht es an zehn Veranstaltungsorten zentral in der Osnabrücker Innenstadt weiter. Das Programm ist für die Teilnehmenden kostenlos und ab jetzt auf der Internetseite [www.oekt-os-](http://www.oekt-os-2023.de)

[2023.de](http://www.oekt-os-2023.de) abrufbar.

Wer kommt? Was gibt's?

Boris Pistorius und Christian Wulff werden kommen und mit Landesbischof Meister, der Präses der Reformierten Kirche, Susanne bei der Wieden und Diözesanadministrator Weihbischof Wübbe über „Politik, der Krieg und die Kirchen“ diskutieren (Dom St. Petrus, 14.00 bis 16.00 Uhr).

Ökumenischer Kirchentag Osnabrück

Für Familien hat die Katholische FaBi in ihren Räumen ein Programm zusammengestellt; einen extra „Kirchentag für Kinder“ gibt es in der Franz-von-Assisi-Schule, die Jugend trifft sich im „Wohnzimmer“ auf dem Markt u.a. mit VfL-Spielern. Es gibt Kirchenkabarett und Spirituelle Impulse mit Pierre Stutz, Preacher-Slam und Meditationsangebote, Voices of Worship, Musik von Björn Amadeus und der neuen Friedensorgel. Die Bandbreite ist groß und alles verbindend das Bemühen um Dialog und gelingende Kommunikation. „Wer mit mehr offenen Fragen, als festen eigenen Antworten nach Hause gehen mag, ist bei uns herzlich willkommen“, sagt Günter Baum.

Gute Initiative aus Osnabrück

Übrigens: Vor 25 Jahren, zum 350.

Jubiläum des Westfälischen Friedens, hatten die Kirchen in Osnabrück einen ersten ökumenischen Kirchentag in der Stadt organisiert, er diente als Vorbild für bundesweite ökumenische Kirchentage. Der OEKT2023 wird getragen von Gemeinden der ev.-lutherischen, ev.-reformierten und katholischen Kirche



in Stadt und Kreis Osnabrück und der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Osnabrück (ACK-OS). Sie alle gestalten am So., 18.6. den Abschlussgottesdienst auf dem Markt.

Das Wochenende des OEKT ist eingebettet in Anwege und Weiterwege, denn Frieden braucht langfristige Perspektiven und Engagement. Darum wird es u.a. im Podiumsgespräch am Vorabend des OEKT in St. Marien gehen: Bischof Nathi M. Myaka von der Ev.-lutherischen Kirche im südlichen Afrika (ELCSA) spricht über Erfahrungen auf diesem Weg.

Weitere Infos:

Zum Programm: <https://www.oekt-os-2023.de/programm>

An- und Weiterwege: <https://www.oekt-os-2023.de/weiterwege>

Programm der Stadt Osnabrück: <https://friedensstadt.osnabrueck.de/de/jubilaeum/> (Team Öffentlichkeitsarbeit OEKT 2023)

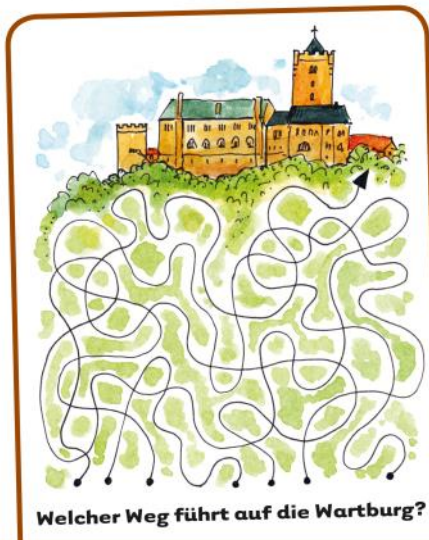


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Das erste Treffen zur Kinderkirche nach der langen Coronapause hat allen elf Kindern und den MitarbeiterInnen sehr viel Spaß gemacht.

Wir haben

gesungen

von dem Propheten Jona gehört

gebetet

gebastelt

gespielt

und zum Abschluss gemeinsam

gegessen



Wir laden Dich herzlich ein zur nächsten Kinderkirche

am Samstag, 08. 07. 2023

15.00 bis 18.00 Uhr

im Gemeindehaus und freuen uns auf euch!

Euer Kindergottesdienstteam

(Jessica, Laura, Henneke, Felix und Pastorin Angelika Schmidt)



Große Freiheit Rente!

21.07.2023
17.30 - 20.00

Ev. luth. Gemeindehaus
Bad Rothenfelde/
Münstersche Str. 10

Kostenbeitrag: 0 €
Anmeldung bis zum
16.07.23 per Mail:
cornelia.poscher
@evlka.de

Ein Abend mit Snacks
und Getränken für Men-
schen, die noch nicht
lange in der Rente sind
oder kurz vor der Rente
stehen.

Sich neu ausrichten,
Stärken entdecken oder
wiederfinden, vielleicht
Wünsche klären, sich
austauschen...

Rente! Große Frei-
heit für was eigent-
lich?

Veranstalter: Ev. luth. Kirchengemeinden Bad Rothenfelde,
Bad Laer/Glandorf, Bad Iburg, Dissen, Hilter.

Ökumene-Spaziergang in den Sommerferien



Der Arbeitskreis Ökumene lädt ein zu einem Ökumene-Spaziergang

am Freitag, dem 28.07.2023, 17.00 Uhr.



Der Spaziergang führt uns vom Schloss zum Charlottensee und weiter durch den Kurpark. An sechs Stationen werden wir kurze Impulse zu den Orten hören. Der Rundgang wird ca. 1,5 Stunden dauern.

Treffpunkt ist um 17.00 Uhr das Schloss Bad Iburg

Wir lassen den Abend im Ev. Gemeindehaus bei Getränken gemeinsam ausklingen.



Bestattungen Blanke



Inh. Frank Berdelmann

Am Bahnhof 5 · 49186 Bad Iburg

Tel.: 05403/7244704 oder

Tel.: 05403/2263

Fax: 05483/77068

Mobil: 0171/4722466

Mail: info@bestattungen-berdelmann.de

Bücher Beckwermert
in Bad Iburg

Telefon 05403/7969777

buebeckwermert@aol.com

www.buecher-beckwermert.de

Bücher Beckwermert



2 x in Bad Iburg

Forellen

fang-frisch oder
geräuchert

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: nach Vereinbarung

Do. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr



FORELLENZUCHT
Dettmeyer

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de



Sonnabend, 24. Juni 2023

16.00 Uhr



Ökumenischer Stadiogottesdienst

Der Gottesdienst findet wieder auf dem Sportplatz in Glane statt.

Der ökumenische Arbeitskreis bereitet diesen Gottesdienst vor. Im Anschluss gibt es wieder die Möglichkeit, sich bei Grillfleisch und Getränken zu begegnen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Organisatoren und Ehrenamtlichen des Sportvereins TUS Glane für die großartige Unterstützung.



Sonntag, 27. August 2023

um 10.00 Uhr, Glane

Ökumenischer Autoscooter-Gottesdienst

Ganz herzlich laden wir ein zum ökumenischen **Autoscooter-Gottesdienst** anlässlich des **Glaner Marktes** vor der Jakobskirche in Glane bei hoffentlich gutem Wetter.



Gottesdienste im Juni/Juli2023

04. Juni <i>Trinitatis</i>	Sonntag 11.00 Uhr	Regionaler Taufgottesdienst mit Feier der Taufe in Erinnerung in Dissen, Am Telgenkamp, anschließend Grillwürstchen und Salatbuffet Pastorin Angelika Schmidt u.a.
11. Juni <i>1. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
18. Juni <i>2. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Kirsten Jahr
24. Juni	Samstag 16.00 Uhr	Ökumenischer Stadiongottesdienst auf dem Sportplatz TUS Glane mit anschl. Grillimbiss Pastorin Angelika Schmidt
25. Juni <i>3. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
02. Juli <i>4. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastorin Angelika Schmidt
09. Juli <i>5. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag	Sommerkirche Kein Gottesdienst in Bad Iburg
16. Juli <i>6. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastor i.R. Reinhard Keding
23. Juli <i>7. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag	Sommerkirche Kein Gottesdienst in Bad Iburg
30. Juli <i>8. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastor Jan Nagel

Gottesdienste im August 2023

Südkreis – Sommerkirche 2023

2023	9. Juli	16. Juli	23. Juli	30. Juli	6. August	13. August
Bad Rothenfelde 10 Uhr		Lektorin Edith Galle	Pn Susanne Holsing	P.i.R. Reinhard Keding	Lektorin Luisa Wesseler	P Jan Nagel
Bad Laer 10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe P.i R.Reinhard Keding		Pn Gesine Jacobskötter		Glandorf mit Am P.i.R. Reinhard Keding	
Bad Iburg 10.15 Uhr		P.i.R Reinhard Keding		P Jan Nagel		Pn Angelika Schmidt
Hilter 10 Uhr	Regional- Gottesdienst Pn Susanne Holsing		Lektorin Vivian Auge		P.i.R. Dr. Jürgen Milchner	
Dissen 10 Uhr			Prädikant Michael Möllenkamp		Mit Am P Jan Nagel	11 Uhr Inklusives Musical D. Jaeger



06.August <i>9. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag	Sommerkirche Kein Gottesdienst in Bad Iburg
13.August <i>10. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
20.August <i>11. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
27.August <i>12. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.00 Uhr	Ökumenischer Autoscooter-Gottesdienst in Glane Pastorin Angelika Schmidt und Pfarrbeauftragte Christine Hölscher



Wandern & Radeln & Kaffee- Klatsch

16.08.2023

14 - 17 Uhr

Start der Wandergruppe: 14.00 Uhr Wanderparkplatz
Eggeweg/Bad Rothenfelde

Start der Radelgruppen jeweils 14.00 Uhr:

Bad Iburg: Parkplatz am Freeden

Bad Laer: Ev. luth. Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 1

Hilter: Ev. luth. Gemeindehaus, Am Kirchplatz 4

Dissen & Bad Rothenfelde: Bahnhof in Dissen

Ziel: Wird dieses Mal nicht verraten!

Wichtige Hinweise: Leichte Fahrradtour bis insgesamt max.

25 km. Leichte Wanderung, Hin- und Rückweg ca. 8 km.

Bitte Kaltgetränk und Kaffeebecher mitbringen.

Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus!

Die Teilnahme ist kostenfrei! Anmeldung mit Namen, Tele-

fonnummer und Startpunkt bis zum 11.08.2023! Per Mail:

cornelia.poscher@evlka.de oder unter 05421-7138661.

Veranstalter: Ev. luth. Kirchengemeinden Dissen,

Bad Rothenfelde, Bad Laer/Glandorf, Bad Iburg, Hilter—

Diakonin C. Poscher und Team

Ihr Partner für Volkswagen und Audi



Unser Angebot:

- Volkswagen und Audi Neuwagen
- Gebrauch- und Jahreswagen mit Garantie
- Inspektions-Service
- Unfallschaden-Instandsetzung nach Hersteller-Richtlinie
- Garantie- und Kulanzarbeiten für VW und Audi
- Reifen-Service und -Lagerung
- Klimaanlage-Service
- täglich HU (TÜV/DEKRA) / AU-Abnahme
- Ersatzwagen-Service
- Kostenloser Hol- und/oder Bringdienst

Autohaus Timpe GmbH

Bielefelder Straße 10 · 49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 7 24 90-0 · Fax 0 54 03 / 7 24 90 -19
Internet: www.autohaus-timpe.de

Bestattungsvorsorge

Eine große Erleichterung für Ihre
Angehörigen und jetzt einfach
von Zuhause aus.

Vorsorgeplaner auf
www.bestattungen-schlingmann.de



SCHLINGMANN

BESTATTUNGEN

Iburger Straße 20c
49196 Bad Laer

Münstersche Straße 11
49214 Bad Rothenfelde

Große Straße 3
49186 Bad Iburg

05424 / 38489

Zum Schulanfang



Nun gehst du neue erste Schritte.
Ich verbind sie mit der Bitte,
dass sie dich zu Menschen leiten,
die dich liebevoll begleiten.

Freuen sollst du dich am Lernen,
denn von hier bis zu den Sternen
gibt es Vieles zu entdecken,
wenn Klassenstunden Neugier wecken.

Mögest du dann in den Pausen
mit Freund*innen nach draußen sausen.
Zum Hüpfen, Springen und Verweilen,
und manchmal auch, um Brot zu teilen.



Kehrst du dann nach Haus zurück,
kommt mit dir ein Stück vom Glück.
Du bist da! Das ist famos.
Und jetzt bist du schon so groß!

TINA WILLMS

Grafik: Pfeiffer

Grundschulen Glane und Ostenfelde
Sonnabend, 19. August 2023,
10.00 Uhr
St. Jakobus-Kirche, Glane

Grundschule am Hagenberg
Sonnabend, 19. August 2023,
09.00 Uhr
St. Clemens-Kirche, Bad Iburg

Ökumenische Einschulungsgottesdienste

 *Einladung*
zum
Schulgottesdienst

Ökumenische Gottesdienste zur Einschulung der fünften Klassen an den weiterführenden Schulen:

**Freitag, 18. August 2023
09.30 Uhr**

Realschule Bad Iburg, Aula

**Freitag, 18. August 2023
09.30 Uhr**

**Gymnasium Bad Iburg
in der
St. Jakobus Kirche, Glane**



Spenden (ver)schenken? - Warum nicht

Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Gutes zu tun. Natürlich können Sie auch gerne einen bestimmten Verwendungszweck angeben.

Spendenkonto

Förderverein für die Gemeindefarbeit in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg e.V.
Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE89265501050006358394

BIC: NOLADE22XXX

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE31 2659 0025 3207 788200

BIC: GENODEF 1OSV

für Neugierige **RELIGION**

SOLL MAN SICH SCHULDIG FÜHLEN?

Schuldige findet man schnell – für alles Mögliche: Die Religionen und ihre Vertreter sollen schuld sein an Krieg und Gewalt, Zuwanderer an der Ausländerfeindlichkeit und Juden am Antisemitismus. Schon seit alters erfinden Menschen für jede nur erdenkliche Störung die absurdesten Schuldzuweisungen. An der Infektion ist der Kranke schuld, weil er sich angeblich zu leichtsinnig verhielt. Oder die Chinesen oder die Hexen. Das 3. Buch Mose, Kapitel 14, fordert sogar, Schuld zu tilgen, wenn ein Haus von Schimmel befallen ist – wessen Schuld auch immer. Eine biblische Vorschrift aus einer uralten fremden Welt. Die Bibel dokumentiert aber auch, wie die Menschheit die Schuldfrage einzuhegen versuchte: Strafe soll nur den treffen, der sich versündigt hat, fordert das 5. Buch Mose 24,16. Grundsätze wie dieser bestimmen bis heute das Recht.

Der erste Schritt zum Eingeständnis eigener Schuld ist die Bereitschaft, von sich auf andere zu schließen. „Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem anderen zu“, sagt die goldene Regel. Die Eltern oder die eigenen Kinder im Stich lassen, andere verletzen, betrügen, beklauen, belügen: Bei allen anderen ist der Verstoß gegen eines der Zehn Gebote schnell erkannt. Besser, man ginge auch mit sich selbst so streng ins Gericht.

„Schuld“ bezeichnet nicht nur, was man anderen angetan hat. Man kann anderen auch etwas „schuldigg“ bleiben: Geld, Dank, Res-

pekt, eine Erklärung, den gebotenen Abstand während einer Pandemie – und dies aus der Perspektive dessen betrachten, dem man es schuldig bleibt. Auch Gott können Menschen etwas schuldig bleiben: die geforderte Feindesliebe, den Verzicht auf Vergeltung, überhaupt den Verzicht darauf, andere zu richten.

Den meisten Opfern tut es gut, wenn Täter sagen: „Ich bin schuld. Ich bitte um Entschuldigung.“ Daher fordert die kirchliche Bußlehre von Sündern echte Reue. Täter, die ihre Opfer um Entschuldigung bitten, machen sich von ihnen abhängig. Ihre Opfer können frei entscheiden, ob sie die Schuld vergeben. Wer gelernt hat, diese Abhängigkeit auszuhalten, erträgt sich auch eher selbst, so wie er ist. Eher als jene, die ihr Unrecht lieber verdrängen.

Mit maßlosem Konsum macht sich die wohlhabendere Hälfte der Menschheit auch schuldig, nämlich an jenen, denen sie die Ressourcen zum Leben entzieht. Eine bittere Wahrheit. Es fällt leichter, diese Wahrheit zu ertragen, um dann nach Auswegen zu suchen, wenn man sich damit jemandem anvertrauen kann. Wenn man einen Adressaten weiß, den man um Vergebung bitten kann – Gott.

BURKHARD WEITZ

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

**Wiecking-Stiftung – Apartes Wohnen für Senioren
Optimale Betreuung in familiärer Atmosphäre**

Selbständig Leben – auch im Alter ...

... das bietet Ihnen die Wohnanlage der Wiecking-Stiftung im Kurgebiet von Bad Iburg.

Die seniorengerechte Anlage mit ihren Ein-Zimmer- und Zwei-Zimmerappartements kombiniert eigenständiges Wohnen in gehobenem Standard mit einer optimalen Betreuung.

Selbständig leben im Alter, mit der Sicherheit, rund um die Uhr Hilfe erhalten zu können:

Das ist beim Betreuten Wohnen in der Wiecking-Stiftung kein Werbe-Slogan, sondern ein Versprechen, das gehalten wird.

Ihre eigene Wohnung ermöglicht Ihnen eine individuelle Lebensführung.

Hilfe im Bedarfs- oder Notfall garantiert unsere vierundzwanzigstündige Personalpräsenz und die optimale Ausstattung aller Apartements und Gemeinschaftsräume mit einem Notrufsystem.

Das Betreuersteam steht Ihnen rund um die Uhr beratend und unterstützend zur Seite.

Ein Leben in Gemeinschaft eröffnet Ihnen das regelmäßige Veranstaltungsangebot: z.B. Gymnastik, Vorträge, gemeinsames Frühstück, Kochen, Singen, Literatur-, Spiele- und Kaffeenachmittage, Einkaufs- und Ausflugsfahrten.

Das Wohlfühlpaket wird durch die Nutzungsmöglichkeit von Sauna und Pflegebad abgerundet.

Profitieren Sie von unserer über 20-jährigen Erfahrung!

Unser Betreuungsteam berät Sie gerne:

☎ 05403 / 851

www.wieckingstiftung.de info@wieckingstiftung.de

Wiecking-Stiftung, Cheruskerstraße 6+8, 49186 Bad Iburg

Anzeigen

Le soleil de Provence

Imke Bentrup - Schloßstr. 10 - 49186 Bad Iburg

Telefon:05403-1010



In ausgefallenen Stoffen unübertroffen.

Wir fertigen Tischwäsche u.a. in
eigener Schneiderei.

Schicke Accessoires für die Damen
und den Wohnbereich.

Hier werden Sie stilsicher beraten.

Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 10 bis 18 Uhr
jeden Sonntag 14 bis 18 Uhr



Saubere Leistung.

Münsterstraße 37
49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 73 26 - 0

www.textilpflege-meyer.de



Liebe Gemeindemitglieder,

im letzten Gemeindebrief haben wir Sie darüber informiert, dass die Bücherei digitaler wird. Vielen Dank, dass Sie uns mit dem Ausfüllen der neuen Anmeldebestätigung erlaubt haben, Ihre Daten im PC zu erfassen. Ihre Daten sind inzwischen erfasst und ein weiterer wichtiger Schritt ist damit abgeschlossen. In den kommenden Wochen wird das Team am PC geschult, so dass wir wahrscheinlich im Laufe des Sommers die Ausleihe komplett auf digital umstellen können.

Herzlich begrüßen wir als neue Teammitglieder Frau Dorothea Hähnel, Frau Maria Helling und Frau Barbara von den Benken, die uns tatkräftig unterstützen werden.

In den vergangenen Wochen haben wir mit Ihren Spenden und den Zuwendungen des Kirchenvorstandes und der Medienzentrale in Hannover für Sie neuen Lesestoff anschaffen können. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Stöbern und Lesen.

In einer neuen Reihe können wir mit den „Fontamara-Frauen“ miterleben, was im Zuckerrohrgeschäft und dem Duft von Mandelgebäck auf Kuba und Italien zwischen den 20er und 60er Jahren mit all seinen politischen Wirren und Familienzwistigkeiten passierten kann.

Natürlich haben wir auch einige neue Krimis im Angebot. Z. B. konnten wir durch eine Spende die beliebte Portugall-Reihe „Lost in Fuseta“ von Gil Ribeiro mit dem neuesten Band „Dunkle Verbindungen“ ergänzen. Danke schön.

Es warten noch viele weitere Neuanschaffungen auf Sie.

**Marion Wiegel und das Team
freuen sich auf ein Wiedersehen
in der Bücherei**



Das Seniorenpflegeheim im Herzen von Bad Iburg bietet 80 Menschen vorübergehend oder auf Dauer ein Zuhause.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Wohnen in Einzelzimmern
- Professionelle Pflege
- Erleben von Gemeinschaft
- Beleben des Alltags mit einem vielfältigen Angebot
- Bewohnernahe Speisenversorgung

Darüber hinaus Mittagstisch für Gäste.

Das gute Gefühl zu Hause zu sein



Christophorus-Heim Bad Iburg

Am Gografenhof 6
49186 Bad Iburg

Telefon 05403/ 3447-0
E-Mail: chr@diakonie-os.de

Telefax 05403/ 3447-999
Homepage: www.diakonie-os.de

Landesposaunenfest in Osnabrück

Das Landesposaunenfest findet vom 8.-10. September in Osnabrück statt

„Lauter Frieden“ – unter diesem Motto kommen vom 8. bis zum 10. September in Osnabrück die Posaunenchöre aus allen Regionen unserer Landeskirche zusammen. Da-

tum und Motto könnten nicht besser passen: Die Friedensstadt feiert das 375. Jubiläum des Westfälischen Friedens. Und „Lauter Frieden“, echter, tragfähiger Frieden ist das, was alle sehnlichst erhoffen.

Mit dem diesjährigen Landesposaunenfest begeht das Posaunenwerk der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers ebenfalls ein Jubiläum, nämlich sein 125-jähriges Bestehen. Etwa 1000 Bläserinnen und Bläser werden in der Friedensstadt erwartet. An diesem Wochenende wird an vielen Orten der Klang von „Lauter Frieden“ erschallen: In stimmungsvollen Konzerten, Bläserserenaden, Workshops, Mitmachangeboten und Gottesdiensten.

„Ich freue mich besonders auf den ökumenischen Festgottesdienst am Samstag 9.9. vor dem Historischen Rathaus am Markt: Der Klang aus hunderten glänzender Blasinstrumente wird maximal festlich – Gänsehaut pur!“, sagt Regionalbischof Friedrich Selter. Und Marianne Gorka, Landespastorin für die Posaunenchorarbeit im Michaeliskloster Hildesheim, betont: „In den Posaunenchören geht es um Gemeinschaft und natürlich um die Musik. Es geht aber auch darum, dem Glauben Töne und Klang zu verleihen. Denn die Musik schenkt dem, was wir fühlen oft besseren Ausdruck, als es Worte vermögen. Ob es Freude ist oder Schmerz: Die Musik findet die richtige Klangfarbe. Der Psalm 150 zählt sie alle auf, die Instrumente, mit denen Gott zu loben sei: Der Hörnerschall steht an vorderster Stelle!“ Die Konzerte sind kostenlos. Infos zum Programm: www.landesposaunenfest.de/Programm/Programmablauf



Wahl des Kirchenvorstandes (KV)



Gesichter der Gemeinden - Regionalbischof Friedrich Selter zur KV-Wahl 2024

Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher sind Gesichter der Gemeinden. Ich bin immer wieder beeindruckt davon, was von Kirchenvorständen alles bewegt wird. Da werden kreative Projekte der Gemeindediakonie auf den Weg gebracht. Es entstehen Projekte, die Menschen mit Fluchthintergrund wirksam helfen. Hochwertige Freizeitangebote für Kinder und Entwicklungsräume für Jugendliche werden geschaffen. Und schließlich werden Treffpunkte für die Älteren vorgehalten.

Natürlich machen Kirchenvorsteher:innen diese Angebote nicht alle selbst. Aber sie kümmern sich um die nötigen Strukturen und sorgen für die Ressourcen und ermöglichen dadurch, dass Gemeinde auflebt. Und glauben Sie mir:

Unsere Gesellschaft braucht lebendige Gemeinden, in denen auf die drängenden Fragen von Heute vom Evangelium her andere Antworten gefunden werden, als sie sich aus den Alltagslogiken einer Gesellschaft der konkurrierenden Individualitäten ergeben.

Wichtig finde ich, dass in Kirchenvorständen die sogenannten „Alten Hasen“ mit viel Erfahrung in der Gremienarbeit und Gemeindeverwaltung zusammenarbeiten mit solchen, die neu dazukommen und frische Ideen mitbringen. Denn unsere Gemeinden brauchen sowohl Bewahrer:innen, als auch Innovator:innen mit dem noch unverstellten Blick von außen. In guter Gemeinschaft können Kirchenvorstände gerade heute, wo in unserer Kirche und Gesellschaft vieles im Wandel ist, auch viel gestalten und bewirken.

Darum möchte ich Sie dazu motivieren, sich sowohl wieder als auch ganz neu und erstmalig für das spannende und herausfordernde Amt der Kirchenvorsteher:in zur Verfügung zu stellen. Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder – und gerade auch die frisch Konfirmierten – bitte ich nachdrücklich darum, sich an der Kirchenvorstandswahl mit ihrer Stimme zu beteiligen: Ihre Kandidat:innen haben Ihre Unterstützung verdient!

Herzliche Grüße

Ihr **Friedrich Selter**

Regionalbischof im Sprengel Osnabrück

Sehr geehrte Gemeindemitglieder,

im Frühjahr des Jahres 2024 stehen nun wieder die Wahlen zum Kirchenvorstand auch in unserer Gemeinde an. Noch viel Zeit? - eigentlich nicht, denn bereits am **10. Oktober 2023** endet die Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge.



Seit dem Frühjahr arbeiten wir bereits an der Wahlvorbereitung. Neben der Beschäftigung mit den aktuellen Änderungen des Wahlrechts, galt es auch für uns Bilanz zu ziehen, nämlich einen Blick auf unsere Arbeit im KV von 2018 bis heute zu werfen. Bis der neu gewählte Kirchenvorstand am **01.Juni 2024** sein Amt antritt, gilt es natürlich noch einige Aufgaben zu bewältigen, bzw. auf den rechten Weg zu bringen.

Auf den folgenden Seiten informiere ich Sie auch gern über die wesentliche Änderungen des Wahlrechts. Über den genauen Ablauf des Wahlvorganges an sich werden wir im nächsten Gemeindebrief hinweisen.

Sicherlich interessiert Sie auch die geleistete Arbeit im KV, unsere persönlichen Erfahrungen und Herausforderungen, aber auch ein Ausblick auf die anstehenden Aufgaben der nächsten Jahre. Vielleicht bilden diese Informationen dann die Grundlage um Sie für ein persönliches Engagement in unserer Kirchengemeinde zu gewinnen.

Unsere Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Mitdenken und Entscheiden, mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben prägen sie die Kirche und die Gesellschaft vor Ort. Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde gemeinsam von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen wahrgenommen wird. Insbesondere die Ehrenamtlichen sind durch die Wahl mit einem großen Zutrauen der Gemeinde ausgestattet. Ein Vertrauensamt also, das Raum für neue Möglichkeiten, für Ungewöhnliches, für Begeisterung schaffen kann.



Die ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindeleitung ist Teamwork. Aufgaben gemeinsam anzugehen, zu bewältigen und Impulse zu setzen, kann auch viel Spaß bereiten.

Wahl des KV (Wahlrecht)

Aktuell besteht unser Kirchenvorstand aus 6 ehrenamtlichen Mitgliedern und unserer Pastorin. Wir treffen uns ca. 12 x im Jahr zu den Vorstandssitzungen die ungefähr 2-3- Stunden dauern. Dazu kommt ein zeitlicher Einsatz bei eigenen Veranstaltungen, bei den Gottesdiensten und bei etwaigen Sonderaufgaben.



Lassen Sie mich überleiten zu den wesentlichen Änderungen des Wahlrechtes:

Wer ist eigentlich wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Kirchengemeindemitglieder die am Wahltag **(10.03.2024) mindestens 14 Jahre** jung sind und , der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens drei Monate angehören.

Wer ist denn wählbar?

Gewählt werden können Kirchengemeindemitglieder die am **01. Juni 2024** mindestens **16 Jahre alt** sind und unserer Kirchengemeinde seit dem **10. Oktober 2023** angehören. Kandidierende unter 18 Jahren brauchen für ihre Kandidatur die Zustimmung ihrer Sorgeberechtigten.

Kann auch ein Ehepaar und die Kinder in den Kirchenvorstand gewählt werden?

Bei dieser Neubildung der Kirchenvorstände ist es erstmals erlaubt, dass Mitglieder einer Familie (Ehemann und Ehefrau oder Schwester und Bruder oder Mutter und Sohn) gleichzeitig Mitglied im Kirchenvorstand sind, wenn sie denn gewählt oder berufen werden. Es gibt keine Beschränkung im Gesetz zu der Zahl der Familienangehörigen im Kirchenvorstand.

Müssen die Kandidierenden wieder 10 Stützunterschriften sammeln oder reicht die Erklärung zur Bereitschaft zur Wahl?

Das Erfordernis, 10 Unterstützer*innen-Unterschriften zu haben, ist abgeschafft. Es genügt die Bereitschaft zur Wahl. Der Kandidat/die Kandidatin braucht keine Unterstützer*innen. Bis zum **10.Oktober 2023** können sich Kandidatinnen und Kandidaten formlos bewerben oder vorgeschlagen werden. Wahlvorschläge nimmt unser Pfarramt ab sofort gerne per Brief oder E-Mail entgegen.

Wie lange dauert die Amtszeit?

Die Amtszeit dauert i.d.R. 6 Jahre, eine Reduzierung auf 3 Jahre ist jetzt auch möglich.

Wahl des KV (Bilanz und Ergebnis)

Persönlicher Austausch mit dem aktuellen Kirchenvorstand:

Zum **08. November 2023** werden wir dann alle Kandidierenden gern zu einem gemeinsamen, persönlichen Austausch mit dem amtierenden Kirchenvorstand in unser Gemeindehaus einladen.

Die persönlichen Bilanz des amtierenden Kirchenvorstandes der vergangenen Jahre: Was haben wir geschafft?

Personelles:

- ◆ Leitungswechsel in unserer Bücherei,
- ◆ Neubesetzung der Küsterstelle
- ◆ Neubesetzung der Stelle des Kirchenmusikers

Gebäudesanierung:

- ◆ Umbau unseres Gemeindehauses,
- ◆ Einleitung Kirchenrenovierung



Organisatorisches:

- ◆ Technische Neugestaltung unseres Internetauftritts
- ◆ Neugestaltung des Gemeindebriefes
- ◆ Mitwirkung bei der Gründung eines Kirchengemeindeverbandes und
- ◆ der Ausgestaltung eines regionalen Gemeindebüros

Neue Gottesdienstformen:

- ◆ Stadiongottesdienst, Autoscooter-Gottesdienst
- ◆ Gottesdienste im Christophorus-Heim,
- ◆ Tischabendmahl im Gemeindehaus

Neue Aktivitäten:

- ◆ Mitarbeiterfest,
- ◆ Lichterfest

Wahl des KV (Aufgaben)

Rückblick:

Der Start in unsere Amtszeit wurde recht schnell durch die Corona-Krise überschattet, die uns lange begleitete. Alle Rädchen standen erstmal still, ein Gemeindeleben fand anfangs

nicht und später dann nur noch sehr eingeschränkt statt. Neue technische Herausforderungen galt es in diesem Zusammenhang zu bewältigen, welcher Kirchenvorstand hat vor uns schon online am PC getagt.

Die Corona-Einschränkungen sind vorbei und die „Normalität“ ist wieder eingeleitet. Aktuell stehen zur Zeit, neben den KV-Wahlen die Folgen anstehender Kosteneinsparungen in unserem Fokus.

Es sind/waren bewegte Zeiten mit diversen Höhen und Tiefen. Bei Allem sind wir weitestgehend positiv geblieben, wir haben einiges dazu gelernt und Vieles war einfach nur neu und interessant für uns.

Es war anstrengend und zeitaufwendig, aber heute sind wir stolz darauf, gemeinsam gute Lösungen gefunden und umgesetzt zu haben.



Was macht eigentlich ein Kirchenvorstand?



Der Kirchenvorstand

- ◆ berät über den Weg der Gemeinde in den nächsten Jahren und entscheidet über die Schwerpunkte des Gemeindelebens,
- ◆ wirkt in den Gottesdiensten mit und verantwortet weitere Gemeindeaktivitäten, berät die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senior*innen, Kirchenmusik und Bildung,
- ◆ kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche,
- ◆ verantwortet die Finanzen,
- ◆ verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke,
- ◆ wirkt bei der Besetzung von Pfarrstellen mit und trägt Personalverantwortung für Arbeitsplätze in der Kirchengemeinde,
- ◆ fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen vor Ort,
- ◆ vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit.

Diese vielfältigen Aufgaben im Team anzupacken, macht -bei aller Arbeit- auch Freude.

Zusammenfassung:



Wir sind überzeugt, auch im neuen Kirchenvorstand wird keine Langeweile aufkommen. Die vielfältigen Aufgaben funktionieren aus unserer Erfahrung nur in Teamarbeit. Neue Kontakte zu knüpfen, verschiedenste Dinge auszuprobieren, persönliche Interessen zu vertiefen, das alles bietet auch Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung.



Die Übernahme von Verantwortung für unsere Kirchengemeinde ist schon eine Herausforderung, allerdings rechtlich abgesichert durch entsprechende Versicherungen. Der Vorstand unterliegt in seinem Wirken auch keinerlei persönlichen Haftung.

Ziel dieses Beitrages sollte es sein, Sie umfassend über die Arbeit des Kirchenvorstandes zu informieren. Wer letztendlich welche Aufgaben übernimmt, entscheiden Sie gemeinsam im neuen Kirchenvorstand. Natürlich erhalten Sie Unterstützung bei Ihren Tätigkeiten durch kirchliche Einrichtungen.

Der amtierende Kirchenvorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen die Wahl von 5 neuen Vorstandsmitgliedern anzustreben. Dazu eröffnet sich ferner nach der Wahl die Möglichkeit, spezielle Fachkräfte in den Kirchenvorstand zu berufen.

Gerne stehen Ihnen die derzeitigen Kirchenvorsteher, allen voran natürlich unsere Pastorin, Frau Angelika Schmidt für Vorgespräche zu Ihrer weiteren Orientierung zur Verfügung - sprechen Sie uns einfach an.

Udo Herz

stv. Kirchenvorstandsvorsitzender



Allen Gemeindemitgliedern die in den Monaten Juni, Juli und August Geburtstag haben, gratulieren wir sehr herzlich und wünschen Gottes Segen.

Es wurden getauft:

März 2023

Amy

April 2023

Konrad



Mai 2023

Jonathan
Matthis
Malte
Emma

Es wurden beerdigt:

März 2023

Rosemarie, 88 Jahre



April 2023

Anna, 37 Jahre
Irina, 84 Jahre

Es wurden beerdigt:



Mai 2023

Götz, 59 Jahre



Ihre erste Adresse für individuelle Hörlösungen in Bad Iburg.



Das Team um
Hörakustikmeister
Michael Stein
wünscht Ihnen
eine wunderbare
Adventszeit und
besinnliche
Festtage!



Pädakustikerin
Jannine
Kreychenhagen

Ihre Vorteile bei Gerland Hörgeräte in Bad Iburg

- Meisterservice
- Persönliche Beratung
- Direkt vor Ort
- Inhabergeführt
- Herstellerunabhängig
- Im-Ohr-Spezialist
- Pädakustik
- Hausbesuchsservice
- Service und Nachbetreuung für alle Hörsysteme, egal wo gekauft, egal welche Marke
- Kostenloses Probetragen

Gerland Hörgeräte

Hagener Str. 7 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403.793540
Mühlentor 2 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403.793556
www.gerland.de | Immer in Ihrer Nähe seit 1966

Gerland
H Ö R G E R Ä T E



Busiek

Orthopädie & Schuhe | Podologische Praxis

- Orthopädie-Schuhtechnik
- Lauf- & Ganganalysen
- 3-D Rückenscan
- Damen-, Herren- & Kinderschuhe
- Schuhe für Einlagenversorgung
- Handtaschen & Furnituren
- Annahme von Schuhreparaturen
- Podologische Praxis
- Nagelkorrekturspangen & Orthosenbau
- Fußpflegeprodukte & Diabetikersocken
- 3-D Kompressionsversorgung

Schulstraße 4
49536 Lienen
Tel.: 05483 437

Fuchsbreite 21
49186 Bad Iburg
www.busiek.de



Ostermüller

MODEHAUS

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 22 88

Damenmode | Herrenmode | Wäsche

Pastorin,

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Angelika Schmidt
Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg
Telefon: 05403-350
Mail: angelika.schmidt@evlka.de
Internet: www.ev-luth-
kirchengemeinde-bad-iburg.de

stv. Kirchenvorstandsvorsitzender:

Udo Herz
Telefon: 05403-6120
Mail: udo.herz@osnabet.de

Pfarrbüro:

Martina Kapp
Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg
Telefon: 05403-350
Mail: KG.Bad-Iburg@evlka.de

Bürozeiten:

Dienstag: von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: von 10 bis 12 Uhr

Küsterin:

Jessica Witt, Telefon: 05403-7244628

Organist:

Dzidek Marcinkiewicz

Ev.-öffentliche Bücherei:

Marion Wiegel, Telefon: 05403-5693
während der Öffnungszeiten
Mail: Buecherei.Bad-Iburg@evlka.de

Besuchsdienst

Pastorin Angelika Schmidt

Lektorenkreis

Pastorin Angelika Schmidt

Arbeitskreis Ökumene

Pastorin Angelika Schmidt

Arbeitskreis Asyl

Helmut Buschmeyer

Kirchenmusik:

Kinderchor „Sternenfänger“

Tobias Tarras,
Telefon: 05403-6973

Flötenkreis

Edith Galle,
Telefon: 05403-7244715

Kinder- und Jugendarbeit im Südkreis

Diakonin Nora Rolf
Kirchplatz 4, 49176 Hilter
Telefon: 05424-804756
Mail: nora.rolf@evlka.de

Seniorenarbeit im Südkreis

Diakonin Cornelia Poscher
Am Kirchplatz 1, 49201 Dissen a.T.W.
Telefon: 05421-7138661
Mail: Cornelia.poscher@evlka.de
<http://www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de>

Diakonie-Schuldnerberatung

Telefon: 05401 88089 50
[schuldnberatung@diakonie-os.de](mailto:schuldnerberatung@diakonie-os.de)

Kirchenkreissozialarbeit/Sozialberatung

Telefon: 05401 88089 30
Mail: Susanne.Meier-Wiedenbach@evlka.de
Brunnenstr. 6
49124 Georgsmarienhütte

Diakonische Pflegenot- aufnahme

Ein Angebot für Stadt
und Landkreis
Osnabrück
Telefon (kostenfrei):
0800-4433346

